

Schulung für Verkehrsposten

In besonderen Ausnahmefällen, wie zum Beispiel bei Straßenbauten, kann die Behörde, wenn es die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs erfordert, außer den Organen der Straßenaufsicht auch andere geeignete Personen mit der Regelung des Verkehrs auf den in Betracht kommenden Straßenteilen vorübergehend betrauen.

Diese ÖAMTC-Schulung inklusive Abschlussprüfung dient als **Nachweis der Eignung** für die Verkehrsregelung auf Straßen mit öffentlichem Verkehr.

Inhalte der Schulung

- Rechtliche Grundlagen der Verkehrsregelung
- Erklärung § 40 Abs. 2 StVO
- Signalscheibe – Größe und Ausführung
- Verkehrsregelung im Ortsgebiet und im Freiland
- Verkehrsregelung innerhalb der Baustelle
- Sicherheitsanforderungen
- Hochsichtbare Warnkleidung



Die Kursinhalte werden direkt nach Kursende mittels Multiple-Choice-Test überprüft. Bei positivem Ergebnis erhält jeder TN einen **Lichtbildausweis**. Dieser bestätigt, dass der Inhaber zur Regelung des fließenden Verkehrs mittels Signalscheibe nach § 40 Abs. 2 StVO ausgebildet und geprüft wurde. Der Ausweis hat eine Gültigkeit von 5 Jahren.

Zielgruppe: Mitarbeiter von Baufirmen und Straßenverwaltungen, die mit der Verkehrsregelung bei Baustellen betraut sind

Kursdauer: 4 Stunden

Kursort: nach Vereinbarung

Kosten netto: € 125,- excl. MWSt. pro TN
 € 20,- excl. MWSt. pro Skriptum
 € 20,- excl. MWSt. für Ausweiserstellung
 Reisekosten und Auslagen nach Anfall

Referent: Emmerich Stangl – Verkehrssicherheitstechniker, Referent des ÖAMTC Salzburg

Anmeldevoraussetzungen: Gültiger Führerscheines der Klasse B, Deutschkenntnisse (B1 oder besser)

Kontakt für weitere Informationen und Terminvereinbarungen:

Mag. Judith Hartl
 Tel. 0662/63999 – 50803
 judith.hartl@oeamtc.at

